

26. Woche der Kleinkunst - Wettbewerb um die Sankt Ingberter Pfanne

Bewerbung um Teilnahme am 26. Wettbewerb der „Sankt Ingberter Pfanne in Sankt Ingbert vom 3. bis 10. September 2010 Anmeldeschluss: 30. April 2010	
Künstlername:	
Name des Programmes:	
Name, Vorname:	
Agentur:	
Anschrift:	
Telefon:	Fax:
Email:	Internet-Adresse: http://
ergänzende Angaben zum Programm:	
: <input type="radio"/> mit Gesang <input type="radio"/> mit Instrumentalmusik	
Anzahl der Akteure:	
Bitte beifügen:	
- Kurzbiographie (Daten über Personen, künstlerischer Werdegang) - Informationen über das vorgestellte Programm - Pressestimmen - eventuell Liste bisheriger Wettbewerbsteilnahmen - Foto(s) - wichtig: Videoaufnahme des beworbenen Programms, Format: VHS-Videoband oder DVD (nur in handelsüblichen DVD-Playern abspielbare Formate), Mindestlänge 20 Minuten	
OHNE VIDEOAUFNAHME KANN DIE BEWERBUNG NICHT VON DER JURY BEWERTET WERDEN!	
Datum, Unterschrift:	

Anmeldeschluss: 30. April 2010

Kurzinformationen für interessierte KleinkünstlerInnen

& Re-

- Der Preis „Die Sankt Ingberter Pfanne“ wird jährlich im Rahmen der „Woche der Kleinkunst“ verliehen
- Der Wettbewerb wird für folgende Themenbereiche ausgeschrieben:
 - Politisches und unterhaltendes Kabarett - auch Comedy
 - Liedermacher, Chanson
 - Bewegungs- und Tanztheater
 - Pantomime, Visual Comedy
- Am Wettbewerb können Einzelpersonen und Gruppen teilnehmen.
- Der Wettbewerb ist **nicht** als Nachwuchswettbewerb konzipiert.
- Interessenten, die an dem Wettbewerb teilnehmen möchten, müssen an einem der Wettbewerbstage einen Auftritt von 45 Minuten Länge absolvieren. Bei der Auswahl des Programms sollte bedacht werden, dass Publikum und Jury überwiegend deutschsprachig sind. Es muss zusammen mit der Bewerbung in Form einer VHS-Videokassette oder einer DVD (im handelsüblichen DVD-Player abspielbar, keine MPG- oder AVI-Files!) vorgelegt werden.
- Die Stadt Sankt Ingbert als Veranstalter der Kleinkunstwoche bestellt eine Jury. Diese Jury wählt unter den Bewerbern die ihrer Ansicht besten zur Teilnahme an der „Woche der Kleinkunst“ aus. Diese Endteilnehmer präsentieren ihr Programm öffentlich während der Kleinkunstwoche. Am letzten Tag der Woche findet die Preisverleihung statt. Die Gewinner der Preise sind verpflichtet, bei der Preisverleihung anwesend zu sein.
- Insgesamt werden 28.000 Euro an Preisgeldern vergeben. Es werden, unabhängig vom Genre, zwei Preisträger durch die Jury ermittelt. Die Preise sind mit derzeit jeweils 3.000 Euro dotiert (Änderungen vorbehalten). Zusätzlich verleiht die Jury den Extra-Preis der Sparda-Bank, der ebenfalls mit 3.000 Euro dotiert ist. Alle Teilnehmer der Endausscheidung erhalten unabhängig vom Preisgeld einen Anerkennungsbetrag als Kostenpauschale für Reise und Unterkunft in Höhe von 1.000 Euro für Einzelkünstler, zuzüglich 100 Euro für jede weitere Person einer Künstlergruppe.
- Besucher mit Abonnement für alle Veranstaltungen der Kleinkunstwoche erhalten eine Stimmkarte, mit der sie am letzten Wettbewerbstag die Publikumspreisträgerin oder den Publikumspreisträger bestimmen. Sieger ist, wer die einfache Mehrheit der Stimmen auf sich vereint.
- Der Publikumspreis beträgt derzeit 3.000 Euro und wird von der Sparda-Bank Südwest e. G. gestiftet (Änderungen vorbehalten).
- Der Rechtsweg bei der Preisverleihung ist ausgeschlossen.
- Die Sitzungen der Jury sind nichtöffentlich, die Beratungen sind vertraulich. Die Tätigkeit der Jurymitglieder ist ehrenamtlich.
- Im Jahre 2010 findet die „26. Woche der Kleinkunst“ vom 3. bis 10. September statt. Die Wettbewerbstage sind Freitag, 3., Samstag, 4., Sonntag 5., Dienstag 7. und Mittwoch 8. September. Die Preisverleihung findet am Freitag, 10. September statt.
- Während der Kleinkunstwoche treten an fünf Wettbewerbsabenden jeweils drei Einzelpersonen/Gruppen mit einem 45-minütigen Programm auf.
- Die Festlegung der Auftrittstermine innerhalb der Woche beziehungsweise der Abende liegt beim Kulturamt der Stadt Sankt Ingbert.
- Die Preisträger der Kleinkunstwoche verpflichten sich am Abend der Preisverleihung zu einem Auftritt von 60 Minuten Länge, der vom Fernsehen des Saarländischen Rundfunks aufgezeichnet wird. Dieser Abend wird vom Kabarettisten Florian Schroeder moderiert. Die Sendung wird in den 3. Programmen der ARD und auf 3Sat ausgestrahlt.
- Der Festival-Club bietet nach den Veranstaltungen Gelegenheit zu Gesprächen in angenehmer Atmosphäre.

Stadt Sankt Ingbert
Geschäftsbereich 4 - Kultur, Bildung und Familie
Am Markt 12, 66386 Sankt Ingbert
Telefon: 06894/13-517
Telefax: 06894/13-530
Email: sfolz@st-ingbert.de